

PB.S-01-238 Kapitel 3: Solidarität sichern

Antragsteller*in: Marc Kersten (KV Köln)

Änderungsantrag zu PB.S-01

Von Zeile 237 bis 241:

Automobilbranche vorgeschlagen hat, können eine Chance sein, Arbeit gerechter zu verteilen, Arbeitsplätze zu sichern und Arbeitnehmer*innen zu entlasten. Wir wollen Beschäftigte in Branchen wie der Pflege, ~~in der wo~~ die Belastung besonders hoch ist, mit besseren Arbeitsbedingungen unterstützen und ~~deshalb dies~~ setzen dort auf eine 35-Stunden-Woche ~~ein~~ führen. Darüber hinaus wollen wir die Möglichkeiten aller Arbeitnehmer*innen, selbst flexibler über die eigene Arbeitszeit zu

Begründung

Die Arbeitsbelastung in der Pflege ist enorm. Als jemand, der für eine Fachzeitschrift im Gesundheitswesen arbeitet, ist mir das sehr bewusst. In unseren Krankenhäusern und Altenheimen herrscht Personalmangel, Schichtdienst gehört zu Regel ebenso wie Überstunden. Auch wenn dies durch Corona nochmals an Aktualität gewonnen hat, so ist die Situation nicht singulär. Es gibt weitere Branchen mit unzumutbaren Arbeitsbedingungen und zu niedrigen Löhnen. Deshalb macht es Sinn, hier offener zu formulieren.

weitere Antragsteller*innen

Heike Havermeier (KV Köln); Marie Leclere (KV Köln); Lea Winterscheidt (KV Köln); Carmen Fontagnier (KV Mannheim); Sascha Heußen (KV Köln); Karsten Finke (KV Bochum); Björn Eckert (KV Siegen-Wittgenstein); Anna Leonore Kipp (KV Köln); Marcus Lamprecht (KV Viersen); Sabine Grützmacher (KV Oberberg); Martin Münter (KV Solingen); Antje Westhues (KV Bochum); Sigrid Pomaska-Brand (KV Mark); Nabiha Ghanem (KV Soest); Martin Gonzalez Granda (KV Köln); Maj-Britt Sterba (KV Köln); Thomas Ketelaer (KV Köln); Florian Lemmes (KV Köln); Maximilian Ruta (KV Köln); Martina Lilla-Oblong (KV Gelsenkirchen); Jan Schroeder-Hohenwarth (KV Köln); David Schneider (KV Köln); Karsten Heppner (KV Köln); Markus Wagener (KV Köln); Andreas Hoof (KV Köln); Marcus Baban (KV Köln); Susanne Schwarz-Esser (KV Köln); Isabell Oho (KV Köln); Ildiko Zoe Mermagen (KV Köln); Luise Zühl (KV Köln); Roland Schwarz (KV Köln)